

Berühr mich nicht!

Geberit Sigma80 für höchste Ansprüche an Design, Hygiene und Komfort



Die Betätigungsplatte Geberit Sigma80 wurde für das verwöhnte Auge geschaffen: eine scheinbar schwebende, schwarz oder verspiegelt glänzende Glasplatte von zauberhafter Tiefenwirkung. Fertig. Jeder Fingerabdruck könnte das Spiel von Licht und Reflexionen auf dieser Platte beeinträchtigen. Aber zum Glück funktioniert sie berührungslos.

Sie begeben sich in den WC-Bereich eines Badezimmers: An der Wand oberhalb der WC-Keramik befindet sich eine schwarze elegante Glasplatte. Sobald Sie sich ihr nähern, erwacht sie und kommuniziert über feine Lichtfelder. Wenn Sie die Hand vor eines dieser Lichtfelder halten, lösen Sie die WC-Spülung aus. Und wenn Sie sich aus dem WC-Bereich entfernt haben, schaltet die hinter der Glasplatte verbaute Elektronik wieder auf Stand-by-Betrieb, und die Lichtfelder erlöschen. So funktioniert – etwas vereinfacht dargestellt – die neue berührungslose Betätigungsplatte Geberit Sigma80.

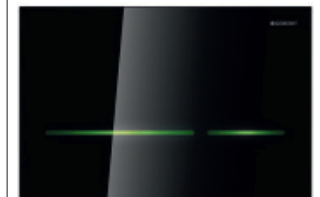
Handzeichen genügt

Wie bei allen Betätigungsplatten von Geberit ist auch die Installation der Sigma80 einfach und von A bis Z durchdacht. Vorausgesetzt, man hat rechtzeitig berücksichtigt, dass die Sigma80 an das Stromnetz angeschlossen werden muss. Denn die Platte aus Glas verfügt über keinerlei mechanischen Tasten. Die Geberit Sigma80 ist für die Bedienung einer 2-Mengen-Spülung ausgelegt. Anstelle von zwei unterschiedlich grossen Tasten verfügt die Betätigungsplatte über zwei verschieden grosse Lichtfelder. Um eine Spülung auszulösen, genügt ein kurzes Handzeichen vor dem grösseren oder dem kleineren Lichtfeld. Alles Weitere übernimmt die in die Platte eingebaute Servotechnik.

Individuelle Einstellung

Etliche Funktionen der Betätigungsplatte können individuell eingestellt und verändert werden. So lässt sich mit wenigen Handbewegungen bestimmen, ob die beiden LED-Lichtfelder permanent leuchten sollen oder nur dann, wenn die Sensorik der Platte erkennt, dass das WC benutzt wird. Für eine farbliche Abstimmung der Lichtfelder auf das Interieur und das persönliche Geschmacksempfinden stehen fünf verschiedene Farbtöne zur Auswahl, die vom Benutzer einfach angewählt werden können. «Wir haben Farben definiert, die in ihrer Breite zu vielen Badeinrichtungen passen. Gleichzeitig transportiert die Farbe auch die technische Intelligenz des Produkts», erklären die Designer von Tribecraft, die die Sigma80 entworfen haben. Ferner kann die Sigma80 so programmiert werden, dass die Spülung nach jeder WC-Benutzung automatisch ausgelöst wird. Und schliesslich bietet die Platte einen Reinigungsmodus an, in dem sämtliche Funktionen vorübergehend stillgelegt werden. Damit wird verhindert, dass während des Reinigens von WC und Glasplatte ungewollt die Spülung ausgelöst wird. Ideal ist die Sigma80 für den privaten Wohnbereich mit gehobenem Innenausbau, aber auch für den halböffentlichen Bereich, wie etwa Hotels und Bürogebäude. Sigma80 ist in den Ausführungen schwarz und verspiegelt erhältlich. ←

↓ Die Farbe des LED-Lichts lässt sich individuell einstellen.



Design: Tribecraft, Zürich
Designpreis: iF product design award 2012



product
designaward

2012